

News

- [Aktuell](#)
- [8. März 2009](#)
- [Newsarchiv](#)
- [Presse](#)
- [Pressearchiv](#)
- [Bildergalerie](#)
- [Rat und Hilfe](#)

Newsarchiv 2011

🏠 News vom 12.10.2011 – Protestmarsch gegen Zuschusskürzungen



Auf zum **Protestmarsch gegen Zuschusskürzungen im Sozialen Bereich** auch die ganzen Frauenprojekte im Frauen-ProjekteHaus sind davon betroffen, dass bis zu 10 % der städtischen Zuschüsse gekürzt werden sollen im nächsten Jahr. Viele Vereine wehren sich gemeinsam - es gibt eine Resolution, die gerne online unterzeichnet werden kann und es werden vielen Menschen gesucht, die mit den Vereinen am 13.10.2011 um 15.30 h einen Protestzug zum Rathaus bilden, um dort im Sozialausschuss die Unterschriften und die Resolution zu übergeben. Gesucht werden MusikantInnen und TrommlerInnen die den Zug lautstark begleiten und viele Solidaritätsmitmarschierende! (msc)

mehr info: <http://sozialforum-tuebingen.de>

🏠 News vom 11.10.2011 – Halloween Party in der Achtbar

Mo, 31.10.11: Halloween-Party !

Die Tage werden wieder kürzer, die Nächte kälter, doch das ist kein Grund um Trübsal zu blasen - schließlich ist **Halloween!** Jede ist willkommen, die dem Alltag entschlüpfen und ihre wahre Gestalt in ein dunkles Kostüm hüllen will! Darum veranstaltet die achtbar eine große Party mit teuflisch guter Musik. Das gruseligste Kostüm wird prämiert und die Gewinnerin erhält eine Flasche Sekt. Außerdem gibt es natürlich wieder eine exquisite Auswahl tanzbarer Musik von unserer DJane Miss O'Neil bis in die frühen Morgenstunden.

*** EXKLUSIV FÜR FRAUEN ***

Einlass: 21.00 Uhr Beginn: 21.30 Uhr Eintritt: 7,00 € Mitfrauen: 5,00 € (has)



mehr info: <http://www.achtbar-tuebingen.de>

🏠 News vom 06.10.2011 – Lichterlabyrinth am Anlagensee



Das Labyrinth gehört zu den ältesten Zeichen der Menschheit. Es ist ein Symbol für Vertrauen und Zuversicht in das Leben.

Am **Donnerstag, den 13. Oktober 2011, ab 19.00 Uhr** wird das Labyrinth am Tübinger Anlagensee erleuchtet **sein und lädt alle Menschen ein es zu besuchen und zu begehen.** Es gibt auch die Möglichkeit dort zu verweilen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Labyrinthgruppe Tübingen
c/o Gabriele Mattheiss, Tü 26546, Elke Seiler, Tü 76795
(has)

mehr info: <http://www.labyrinth-international.org>

🏠 News vom 20.09.2011 – Aktionstag Bündnis gegen Zuschusskürzung

In Tübingen hat sich ein **Aktionsbündnis gegen Zuschusskürzungen** im Sozial- und Gesundheitsbereich gegründet.

Ab 2012 sollen die Vereine im Schnitt um 7,5 % gekürzt werden, eingespart werden so circa 50.000€, ein vernachlässigbarer Beitrag für die städtischen Finanzen, ein großes Problem für die betroffenen Vereine!!!

Am Samstag, 24.09.2011, werden an zahlreichen Plätzen in Tübingen Vereine ab 10 Uhr bis 14 Uhr Unterschriftslisten bereithalten, diese sollen nach einem Protestmarsch am 13.10.11 dem Sozialausschuss der Stadt Tübingen übergeben werden

.Unterzeichnen ist auch auf auf der Homepage des Sozialforums Tübingen möglich, dort findet sich auch die Resolution mit genauen Informationen zum Aktionstag.

Die Frauen- und Mädchenprojekte aus dem FrauenProjekteHaus



stehen ab 10 Uhr an der Krummen Brücke und freuen sich auf alle, die zum unterschreiben kommen! (msc)

mehr info: <http://www.sozialforum-tuebingen.de>

🏠 News vom 12.09.2011 – Abenteuer Stimme: INTO THE WILD



Am 08.10.2011 10.00 - ca 18.00 Uhr findet im Frauenprojektehaus Weberstraße 8 ein Workshop für Frauen von Annette Kohler-Welge, Dipl.-Sängerin und Performerin, statt. Kennst Du das Gefühl, nicht Zaungast Deines Lebens, sondern Akteurin sein zu wollen? Kennst Du die Sehnsucht nach einem ursprünglichen, freien Selbstausdruck? Stell Dir vor: Am Anfang war Deine Stimme. Deine einmalige Stimme in Deinem unverwechselbaren weiblichen Körper. Durch präzise Eigenwahrnehmung, im Aushorchen Deines Körpers und im Einklang mit Deinen inneren Bildern findest Du Deine eigene „Sprache“ in Stimme, Körper und Bewegung. Die Gruppe inspiriert, trägt, und bildet den akustischen Schutzraum für Deine Entdeckungen. Wir improvisieren, tanzen, tönen, erleben neue Resonanzräume und Klangwelten. In Bewegung und Begegnung finden wir ganz von selbst zu dem Lied unseres Körpers. INTO THE WILD heißt: Lebendig sein, im Einklang sein, kraftvoll sein, Frau sein! Für INTO THE WILD ist ein Singen-Können weder erforderlich noch hinderlich! (ssc)Anmeldung unter 06434-90 68 99 oder annette.welge@arcor.de Kursgebühr: 85 €

mehr info: <http://www.annette-kohler-welge.de>

🏠 News vom 29.08.2011 – Nimm wahr, denk nach und handle

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen mit und ohne Behinderung am Samstag, 24.09.2011, 10 bis 16 Uhr, und Sonntag, 25.09.2011, 10 bis 14 Uhr. Der Kurs richtet sich an alle Frauen und dient dazu, Strategien zu entwickeln, wie frau sich in unangenehmen oder gefährlicheren Situationen verhalten und schützen kann. Gemeinsam mit den Trainerinnen Barbara Götz und Borghild Strähle kann dabei jede Teilnehmerin ihre eigenen Fähigkeiten und Strategien der Selbstverteidigung entwickeln und ausprobieren. Dabei werden Möglichkeiten für verschiedene Situationen besprochen und im Rollenspiel geübt. Hier geht es um Alltagssituationen und Probleme wie Abwertungen, Beleidigungen und Grenzüberschreitungen. Darüber hinaus werden Selbstverteidigungstechniken gezeigt und geübt, die sich wirkungsvoll einsetzen lassen. Mitbringen sollten Sie bequeme Kleidung, Vesper und Getränk. Die Kursgebühr beträgt 70 Euro, ermäßigt 50 Euro. Anmelden können Sie sich beim Frauenprojektehaus unter 07071/410978 oder per mail.(ssc)



mehr info: <http://info@frauenprojektehaus.de>.

🏠 News vom 12.08.2011 – Slutwalk in Stuttgart



Slutwalk- Schlampenmarsch benennt Demonstrationen, bei denen Frauen, Männer und Transgender auf die Straße gehen und fordern, sich selbstbestimmt kleiden zu dürfen, ohne im Falle von sexualisierter Gewalt eine Schuldzuweisung zu erfahren. Die Proteste wenden sich gegen eine Perspektive der Täter-Opfer-Umkehr, die Opfern sexueller Gewalt wegen der Art ihrer Kleidung eine Mitverantwortung an Übergriffen gibt. Seinen Ursprung hat der Slutwalk im kanadischen Toronto, wo er am 3. April 2011 zum ersten Mal stattfand. Anlass war die Bemerkung eines kanadischen Polizeibeamten, der Frauen

empfahl, sich „nicht wie Schlampen anzuziehen, um nicht zum Opfer“ von sexueller Gewalt zu werden. Am Samstag, 13.08.2011, finden in vielen deutschen Städten Slutwalks statt, auch in Stuttgart. Infos dazu gibt es auch bei facebook: "slutwalk stuttgart". Treffpunkt: 13.08.2011, 16 Uhr, Arnulf-Klett-Passage, Stuttgart (msc)

mehr info: <http://www.slutwalks.net>

🏠 News vom 02.08.2011 – Geschichten am Labyrinth für jung und alt

Geschichten am Labyrinth für jung und alt "Noch ist Raum für die Geschichte, noch ist die Geschichte ein Raum in dem man atmen kann". (Frei nach Rose Ausländer). Die Labyrinthgruppe Tübingen lädt herzlich ein, an diesem Abend mit ihnen auf der Wiese zu sitzen und den Erzählerinnen Karola Lüders und Margarete Maurer und ihren Geschichten aus der Welt zu lauschen. Musikalisch wird Ingeborg Hermann die Erzählungen begleiten. Es besteht auch die Möglichkeit ins Labyrinth zu gehen. **Labyrinth am Anlagensee, 18.08.2011, Beginn 19.00, Ende circa 21.30 Uhr** Bitte Unterlagen zum Sitzen mitbringen! (msc)



mehr info: <http://>

🏠 News vom 24.07.2011 – CSD-Polit-Parade in Stuttgart am 30. Juli



Der absolute und ultimative Höhepunkt eines jeden Christopher-Steetday-Woche ist ohne Zweifel die Polit-Parade quer durch die Stuttgarter Innenstadt. Sie ist als politische Demonstration nach dem Versammlungsrecht angelegt und dient dazu, die politischen und



gesellschaftlichen Forderungen von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender öffentlich darzustellen. Auch soll die Vielfalt des homosexuellen Lebens in und um Stuttgart zum Ausdruck gebracht werden. Am Samstag, den 30. Juli 2011, starten wir um 16:00 Uhr unter dem Motto "GENERATION ZUKUNFT – Alle Menschen sind gleich?!" zum mittlerweile zwölften Mal unseren Marsch durch die Innenstadt. Laut offiziellen Polizeiangaben verfolgten im vergangenen Jahr erneut über 200.000 Besucher/innen am Straßenrand die farbenfrohe und zugleich politische Demo. Auch für 2011 hoffen wir, diese beachtliche Zahl an für unsere Belange mobilisieren zu können. Die seit Jahren bewährte

Paradestrecke führt von der Böblinger Straße im Stuttgarter Süden über den Marienplatz, die Tübinger Straße, die Eberhardstraße, die Markt- und Münzstraße zum Karlsplatz. Teilnehmer/innen und Besucher/innen ziehen dann gemeinsam weiter zur Abschlusskundgebung auf dem Schlossplatz. (sam)

mehr info: <http://www.csd-stuttgart.de>

🏠 News vom 19.07.2011 – Wir wollen MEER

Die Neckar-Amazonen machen Urlaub von Montag, 1. August 2011 bis Samstag, 27. August 2011 ! Es bleiben also noch zwei Wochen, um sich im Laden mit Bücher-Vorrat für das sommerliche Dasein zu versorgen Frauenbuchladen THALESTRIS GmbH, Bursagasse 2, 72070 Tübingen, Tel. 07071 - 265 90 (ssc)



mehr info: <http://frauenbuchladen.net>

🏠 News vom 15.07.2011 – Treppe nach unten oder Treppe nach oben?



Geschlechterrollen, Erwerbstätigkeit und soziale Aufstiegsmöglichkeiten unter Migrantenfamilien in Deutschland. Die Art und Weise, wie Menschen mit Migrationshintergrund am besten sozial, wirtschaftlich und politisch integriert werden können, unterscheidet sich nicht nur von Land zu Land, sondern auch von einer ethnischen Gruppe zur nächsten. Seit mehr als zehn Jahren reden Demographie-Experten von einer weltweiten „Feminisierung der Migration“, ohne sich hinreichend Gedanken darüber zu machen, inwiefern weibliche Schicksale nicht nur von männlichen Migrationsbiographien abweichen, sondern auch untereinander. Welche konkreten Auswirkungen erschiedene rechtliche Aufenthaltskategorien für weibliche Familienangehörige implizieren können, zeigt Prof. Dr. Joyce M. Mushaben bei ihrem Vortrag auf. Veranstalterin: Stabsstelle Gleichstellung und Integration Frau Dr. Omran, Termin: Montag, 18. Juli 2011, 19 Uhr, Gastvortrag in deutscher Sprache, im Gemeindehaus Lamm am Marktplatz, Großer Saal, Am Markt 7, 72070

Tübingen. (msc)

mehr info: <http://www.tuebingen.de>

🏠 News vom 14.07.2011 – Sommerangebot im Frauenprojektehaus

Von wegen Sommerloch! In den Sommerferien, vom 28.07. bis 11.09.2011 bietet das Frauenprojektehaus seinen Veranstaltungsraum für "Daheimgebliebene" zum halben Preis an. Ein Stunde kostet also 7,50 Euro, ein ganzer Tag 45 Euro. Für gemeinnützige Institutionen gilt der jeweils ermäßigte Preis von 5 Euro bzw. 30 Euro. Für Schnell-Entschlossene also eine gute Gelegenheit, den V-Raum kennen zu lernen und die Sommerferien zu nutzen, für was Sie schon immer mal ausprobieren wollten. Bei Interesse gerne melden unter 07071/410978 oder eine Mail an veranstaltungsraum@frauenprojektehaus.de (ssc)



mehr info: <http://www.frauenprojektehaus.de/index.php?sec=haus&cat=veranstaltung>

🏠 News vom 06.07.2011 – Praktikantin gesucht



Praktikantin gesucht für WS 2011 Die Beratungsstelle und Interventionsstelle Häusliche Gewalt von Frauen helfen Frauen e.V. suchen dringend zum **Wintersemester 2011** eine Praktikantin. Geboten wird ein abwechslungsreiches Praktikum im Bereich Gewalt gegen Frauen: Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen, Gruppenarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Gremien, Vernetzung etc. Das Praktikum wird mit 200 € im Monat vergütet. Interessierte Frauen wenden sich bitte an Fr. Myke oder Fr. Schöller unter 07071/760706 oder 26457 oder schreiben eine Mail an fhfberatung.tue@t-online.de (msc)

mehr info: <http://www.frauenprojektehaus.de/fhf>

🏠 News vom 01.07.2011 – Heteronormativität und Rassismus

Die Libertären Que(e)rulant*innen veranstalten am Mittwoch, 6. Juli, im Infocafé in der Schellingstr. 6 einen Vortrag mit Urmila Goel (20 Uhr). In letzter Zeit haben sich ungewohnte Koalitionen ergeben: Feminist_innen und schwul-lesbische Aktivist_innen verbünden sich mit Konservativen, von denen sie sich sonst klar abgrenzen, mit dem gemeinsamen Feindbild 'Muslim_innen'. Denen, die als 'Muslim_innen' kategorisiert werden, wird kollektiv unterstellt, dass sie Frauenrechte missachten und homophob sind. Dies wiederum wird als Rechtfertigung genutzt, um 'Muslim_innen' zu kontrollieren, disziplinieren und aus der 'deutschen' Gesellschaft zu verweisen. Im Vortrag wird diskutiert, wie hierbei (antimuslimischer) Rassismus und Heteronormativität (die normative Regelung von Geschlecht und Sexualität) miteinander verbunden sind, wie sie sich gegenseitig bedingen und gegeneinander ausgespielt werden. Vor der Veranstaltung (19 Uhr) veganes Essen. (sam)

mehr info: <http://lqs.mtmedia.org/>



🏠 News vom 30.06.2011 – Das Feuer meiner Stimme



Elke Voltz, Sängerin und Songwriterin aus Tübingen, Frontfrau von Kick la Luna, gestaltet mit uns ein **Mitsingkonzert** der besonderen Art. "Mit den Füßen atmen - mit dem Becken tanzen - auf den Flügeln meines Herzens singen". Wenn wir singen, vibriert unser Körper, unsere Atmung ist tiefer, unsere Zellen werden belebt. Wir gehen auf eine Klangreise mit Liedern aus verschiedenen Kulturkreisen, die wir mit Tanz und Bewegung begleiten. Mit Atem-Rythmusübungen stimmen wir uns ein, um unser lustvolles Stimmpotential zu entfalten. Alle Frauen- und Mädchen-Stimmen, auch Ungeübte, sind willkommen! Termin ist der kommende Mittwoch, 06.07.2011, 20 Uhr, Veranstaltungsort ist der Veranstaltungsraum im Frauenprojektehaus. Bitte anmelden unter info@frauenprojektehaus.de oder 07071/410978 (SSC)

mehr info: <http://www.frauenprojektehaus.de>

🏠 News vom 29.06.2011 – Verleihung des Beginenpreises

Die Beginenstiftung lädt zur diesjährigen Verleihung des Beginenpreises am Samstag, 9. Juli, von 10.30 bis 12.00 Uhr in das Frauencafé Achtbar im Frauenprojektehaus ein. Mit dem mit 500 Euro dotierten Preis wird dieses Mal eine Gruppe von Frauen geehrt, die dem Verein Frauen helfen Frauen e. V. in seiner Arbeit für das Frauenhaus eine unentbehrliche Stütze geworden ist. 15 ehrenamtliche Helferinnen garantieren an den Wochenenden die Rundum-Betreuung des Frauenhauses. Das Preisgeld sichert die Supervision für die Helferinnen in der nächsten Zeit, da der Verein hierfür stets auf Sondermittel angewiesen ist. Von Irmtraud Ruder, Mitbegründerin und -bewohnerin der Beginenhöfe Schwerte I und II sowie Vorstandsmitglied im Dachverband der Beginen e. V., erfahren wir in ihrem Festvortrag hautnahe Entstehungsgeschichten von Beginenhäusern – natürlich mit Fotos. Die Tübinger Musikschule gestaltet mit ihren Schülerinnen das musikalische Rahmenprogramm. (sam)



mehr info: <http://www.beginenstiftung.de>

🏠 News vom 29.06.2011 – Fan-Programm für die Frauen-Fußball-WM



Eine Gruppe frauenfußballbegeisterter Frauen in und um Tübingen hat sich nach einem Ort umgesehen, an dem wir anlässlich der Frauenfußball-Weltmeisterschaft zum 'public viewing' gehen können. Fündig geworden ist sie in Tübingen-Derendingen in der dortigen Sportgaststätte. Der Inhaber wird die Spiele der Frauenfußball-WM auf einer großen Leinwand im lauschigen Biergarten unter alten Kastanienbäumen umrandet von Wiesen und der Steinlach zeigen. Bei Regen können die Spiele auch 'indoor' im Lokal auf dem Fernseher angeschaut werden. Übrigens: auf dem angeschlossenen Sportplatz trainieren die Derendinger Fußballfrauen, die zum Abschluss dieser Saison in die Oberliga aufgestiegen sind. Passt doch prima, oder? Alle, die gemeinsam die Frauenfußball-WM schauen wollen, sind herzlich eingeladen! Dazu gibt es den passenden WM-Song "Hier sind wir" der Band Kick La Luna. Er

handelt vom Mut, zu sich selbst zu stehen, sich zu zeigen und zusammen zu halten, wenn ein gemeinsames Ziel vor Augen liegt. Der Refrain entstand aus einem Singprojekt einer Mädchengruppe der Tübinger Initiative für Mädchenarbeit TIMA. (sam)

mehr info: <http://www.youtube.com/watch?v=DQ7uHT3L-Ok>

🏠 News vom 10.06.2011 – Neue Workshops für Mädchen ab 10 Jahre

Der Mädchentreff bietet für Töchter ab 10 Jahren mit ihren Müttern, (Paten)Tanten, Omas zwei interessante Workshops an. "Kreativ mit Energie - Photovoltaik Workshop für Mütter und Töchter" (Sonntag, 3. Juli, 10.30-13.30 Uhr): Hier lernt ihr etwas über Stromerzeugung mittels Sonnenlicht, erfährt alles über Solarzellen, baut eine Minisolaranlage, die ein Objekt zum Drehen bringt und dürft mit allerlei Werkzeug eine Menge Ausprobieren: Löten, Sägen, Feilen. Eure kleine Metallfigur, die sich im Sonnenlicht dreht, könnt ihr am Ende mit nach Hause nehmen. "Schmucklöten, ein Workshop für Mütter und Töchter" (Freitag



30. September, 16-18 Uhr): Einen tollen Ohranhänger oder ein Armband selbst zu gestalten macht Spaß. Nach einer Einführung ins Löten könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen. Anmeldung beim Mädchentreff e.V., Tel. 07071-550022. (sam)

mehr info: <http://www.maedchentreff-tuebingen.de>

🏠 News vom 10.06.2011 – Frauenwanderwochen im Juni und August



Für die Frauenwandertage in der Schweiz vom 22. bis 26. Juni über den Fronleichnamfeiertag (in den Baden-Württembergischen Schulferien) gibt es noch wenige Plätze für ganz kurzentschlossene Frauen, denn am Dienstag, 14. Juni, ist endgültiger Anmeldeschluß! Zwischen der Wanderwoche im Südtiroler Hochtal am Fuß der Ötztaler Alpen in Pfelders vom 1. bis 7. August und der Frauenreise nach Meran vom 13. bis 19. August gibt es jetzt zusätzlich vom 7. bis 13. August eine neue Frauenwanderwoche im Martelltal, einem Seitental des Vinschgau etwa 50 km von Meran entfernt. Diese Woche ist auch für Frauen gedacht, die gerne zwei Wochen Urlaub in Südtirol machen und sie mit der Woche in Pfelders davor oder der Woche danach in Meran kombinieren möchten. Für diese beiden Wochen gibt es nur noch ganz wenige Plätze und der Anmeldeschluß ist ebenfalls am Dienstag, 14. Juni - also bei Interesse ganz schnell melden!! (sam)

mehr info: <http://www.frauen-auf-reisen.de>

🏠 News vom 29.05.2011 – Empfehlung aus dem Frauenbuchladen

Gable, Rebecca / Hoeps, Thomas (Hg.): Scharf geschossen. Die Krimi-Anthologie zur Frauen-Fußball-WM 2011. Ein blutiges Sommermärchen: Die deutsche Krimi-Nationalmannschaft der Frauen lässt es in 12 spannenden Kurzkrimis rund um das Thema Frauenfußball und Frauenfußball-WM so richtig krachen. Im Sommer 2011 feiert Deutschland die Frauen-Fußballweltmeisterschaft. Teamchefin Rebecca Gablé und Teammanager Thomas Hoeps sind in die Katakomben der Krimiwelt hinabgestiegen, um in den Autorinnenkabinen die Besten der Besten zu nominieren und eine Mannschaft zu schmieden, die noch den ärgsten Fußballmacho vor Schreck erbleichen lässt. Aufgestellt sind Nessa Altura, Petra Busch, Sabine Deitmer, Christiane Franke, Nina George, Brigitte Glaser, Kathrin Heinrichs, Carmen Korn, Tatjana Kruse, Judith Merchant und Susanne Mischke. 9,50 Euro, KBV Verlag, 210 Seiten. Erhältlich im Tübinger Frauenbuchladen Thalestris. (sam)



mehr info: <http://www.frauenbuchladen.net>

🏠 News vom 29.05.2011 – Vortrag zu selbstbestimmter Geburt



Im Rahmen des Programms "10 Jahre Verein Frauenprojektehaus Tübingen" referiert die freiberufliche Hebamme Brunhild Schmid am 8. Juni um 19:30 Uhr zum Thema "Selbstbestimmte Geburt - Wie gebären Frauen heute?". Heute beherrscht das medizinisch-wissenschaftliche Betreuungsmodell die Geburtshilfe. Dieses Modell richtet den Blick auf mögliche Erkrankungen, Schwangerschaft und Geburt gelten als potentiell riskant. Selbst eine gesunde Frau und ihr Neugeborenes müssen erst beweisen, dass keine Erkrankungen vorliegen. Die individuelle Geschichte der Frau wird auf ein Schema und auf Risikofaktoren reduziert. Wie wirkt sich das auf unsere Gebärkultur, auf unsere Beziehung zu unseren Kindern, unser Frau-Sein und unser Leben aus? Wie könnte eine selbstbestimmte Geburt von Frauen aussehen und welche Denkweise bietet die Salutogenese? Der Vortrag im Frauenprojektehaus ist offen für alle Geschlechter. (sam)

mehr info: <http://www.brunhild-schmid.de>

🏠 News vom 27.05.2011 – Lachyoga im Frauenprojektehaus

Am Pfingst-Montag, 13.06.2011 15 - 16 Uhr und Dienstag, 14.06.2011, 17 - 18, Uhr bietet Ingrid Hoffmann zwei Lachyoga-Stunden an. Es geht Schritt für Schritt zum Lachmuskeltäter. Der Gemütszustand wird sofort erhellt. Lachen stärkt das Immunsystem, hilft gegen Stress, beugt Burnout vor und fördert Heilungsprozesse. Lachen ohne Grund? Warum Lachyoga? Das erfahren Sie und lachen sich kringelig. Was passiert mit unserem Körper beim Lachyoga? Durch die Atemübungen aus dem Yoga-Bereich werden die Zellen und Organe bestens mit Sauerstoff versorgt. Die Lungenkapazität wird vergrößert und wir bekommen mehr Lebensenergie. Das Immunsystem wird gestärkt. Das Lachen fegt den Stress und seine Folgen weg. Die körpereigene Glücksschemie wird angekurbelt: es werden Endorphine ausgeschüttet und Serotonin. Unsere Augen und die Seele strahlen vor Glück. Lachen ist auch gleichzeitig ein Ganzkörpersport von dem Sie sogar Muskelkater bekommen können. Unsere inneren Organe werden massiert. Das Schlafvermögen wird verbessert. Was passiert seelisch? Wir sind im hier und jetzt. Humorvoller und spielerischer Umgang mit uns selbst und unseren Mitmenschen gelingt wesentlich leichter. Spannungen werden gelöst, wir können Dinge loslassen, die wir schon lange nicht mehr festhalten müssen. Unsere Grundzufriedenheit wird durch Lachyoga gestärkt. Lachen hilft, die Schüchternheit zu überwinden und mit Aggressionen besser umzugehen. Intuition und Kreativität werden gestärkt. Wir können unsere Grenzen neu stecken. Anmeldung und Information bis zum 10. Juni über die Initiative „Seelennahrung-MV.de“, Tel.: 0172 3158 169, Preis: 8,- € (ssc) Foto: © Jürgen Acker / pixelio.de



🏠 News vom 20.05.2011 – Frauenfußball ist mehr



Im Zusammenhang mit der Frauenfußballweltmeisterschaft zeigt das Café Nepomuk in Kooperation mit franz.k drei Filme rund um das Thema Frauenfußball. Der Eintritt ist frei, die Filme werden im Gastraum des Café Nepomuk gezeigt. Die Serie beginnt am Montag, 23. Mai, um 20 Uhr mit dem Film „Die schönste Nebensache der Welt“ von Tanja Bubbel. Es geht um die Geschichte des Frauenfußballs in Deutschland (Dokumentarfilm, Deutschland 2009, 56 min). Am Montag, 30. Mai, läuft ebenfalls um 20 Uhr „Churubamba – Frauen am Ball“ von Carmen Butta. Churubamba ist ein kleines Andendorf in Peru. "360° - GEO Reportage" begleitet Juana Estrada Huamán und ihre Frauenfußballmannschaft während einer Reihe turbulenter Spiele (Reportage, Deutschland/Frankreich 2006, 52 min). Den Abschluss der Reihe macht am Montag, 6. Juni, um 20 Uhr „Football under cover“. Der Film ist die Geschichte über das Spiel einer Berliner Frauenfußballmannschaft gegen die Frauenfußballnationalmannschaft des Iran. Regie: Ayat Najafi und David Assmann (Dokumentarfilm, Deutschland 2008, 86 min). (sam) Foto: © Anna Reich / www.pixelio.de

mehr info: <http://www.cafe-nepomuk.de>

🏠 News vom 20.05.2011 – Kein Geschlecht oder viele

"Ist es ein Junge oder ein Mädchen?" ist nach der Geburt die erste Frage, die immer wieder gestellt wird. Das Kind beginnt erst so richtig in unserer Gesellschaft zu existieren, wenn es mit einem von zwei Geschlechtern aufwarten kann. Ganz selbstverständlich nehmen wir auch für uns in Anspruch, Menschen nach dem Geschlecht unterscheiden zu können. Wir erkennen sie an Kleidung, beruflicher Qualifikation, seltener durch einen Blick auf die kulturell so aufgeladenen Genitalien. Bart, übrige Körperbehaarung, Hüfte, Brustumfang sind da schon legitimer als deutlich zugewiesene Merkmale, nach denen wir gelernt haben, einen Menschen nach „Mann“ und „Frau“ sicher einzuordnen. Unter Berufung auf „natürliche Unterschiede“ werden auch immer wieder gesellschaftliche Ungleichbehandlungen und Diskriminierungen gerechtfertigt. Aber: Was ist „natürlich“ an Geschlecht? Gibt es biologisch zwei Geschlechter – oder haben wir das nur in der Schule so gelernt? In diesem Input und Diskussion wird der Ausarbeitung von „biologischem Geschlecht“ in den sich herausbildenden „modernen biologisch-medizinischen Wissenschaften“ seit dem 17. / 18. Jahrhundert bis heute nachgegangen. Der Vortrag von Heinz Voß "Kein Geschlecht oder viele – Warum es biologisch Mann und Frau nicht gibt", findet am Mittwoch, den 1. Juni, um 20 Uhr im Infoladen in der Tübinger Schellingstr. 6 statt und wird von den Libertären Que(e)rolant_innen veranstaltet. Vor der Veranstaltung (19 Uhr) gibt es veganes Essen. (sam)



mehr info: <http://lqs.mtmedia.org/>

🏠 News vom 12.05.2011 – Weltfrauenkonferenz



„Die Zeit ist reif für einen neuen Aufbruch der internationalen Frauenbewegung“ Im März 2011 fand in Venezuela die erste weltweite Konferenz der Basisfrauen statt. In der Schlussresolution wurde festgelegt: Wir sind uns einig, für die Befreiung der Frau und gegen den Imperialismus zu kämpfen. Wir wollen eine andere, gerechte Welt und darüber weltweit in Diskussion gehen. Wir kämpfen gegen sexuelle Ausbeutung, Frauen-, Kinderhandel, für gleiche Löhne, für Recht auf würdige und sichere Arbeit, für den Schutz der Umwelt, gegen Rassismus und Ausländerhass... Die kämpferische Frauenbewegung schließt sich weltweit zusammen, um voneinander zu lernen und gemeinsam zu kämpfen. Basis ist die kämpferische Frauenbewegung in den einzelnen Ländern, mit Frauen aus allen Schichten und unterschiedlichster politischer Grundhaltungen. Organisieren wir die Frauen. Alle 5 Jahre wird erneute eine Weltfrauenkonferenz immer in einem anderen Kontinent stattfinden. Drei gemeinsame Kampftage sind weltweit festgelegt : der 8. März, der 1. Mai und der 25. November. Wir sind untrennbarer Teil des Kampfes der Arbeiter, der Völker und der ganzen Menschheit für ihre Emanzipation. Am 13. Mai 2011 um 19.00 berichten TeilnehmerInnen in der Begegnungsstätte Hirsch in Tübingen von der Konferenz. Veranstalterin ist die Stadtfrauenkonferenz Tübingen „Mercedes Sosa“. SPENDENKONTO: Konto-Nr.: 1943575, Name des Kontos: „Weltfrauenkonferenz“ (ssc)

mehr info: <http://>

🏠 News vom 06.05.2011 – Kiss-In gegen Transphobie und Homophobie

Am 17. Mai 1990 wurde Homosexualität von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) aus der Liste der psychischen Krankheiten gestrichen. Aus diesem Anlass wird am 17. Mai weltweit versucht, auf die Situation von Schwulen und Lesben aufmerksam zu machen. LGBTIQ's wird immer noch Akzeptanz, (rechtliche) Gleichstellung und ein freies Bewegen in der Öffentlichkeit verwehrt und es muss mit Feindseligkeiten aufgrund der sexuellen Orientierung gerechnet werden (Homophobie). Trans*Menschen, also Menschen, die das ihnen bei ihrer Geburt zugeschriebene Geschlecht ablehnen, ändern oder ergänzen und Menschen, die sich nicht geschlechtskonform verhalten, sind in ähnlicher Weise betroffen. Weil sie ein anderes Geschlecht leben, als ihnen irrtümlich zugeordnet wurde, werden sie mit Aggressionen, gesellschaftlicher und



staatlicher Diskriminierung konfrontiert, die soweit reicht, dass in vielen Ländern Menschenrechte für sie nicht gelten. Wir wollen ein Zeichen setzen für die Sichtbarkeit von schwulen, lesbischen, intersexuellen, queeren und trans*-Menschen, -Lebensentwürfen und -Lieben in der Öffentlichkeit. Dafür treffen wir uns am 17. Mai 2011 um 17 Uhr (pünktlich!) auf dem Holzmarkt für einen queeren Kiss-In. Ein Kiss-In ist eine Aktionsform, bei der sich Menschen an einem öffentlichen Platz treffen, um sich zu einer bestimmten Uhrzeit zu küssen. Du denkst, Küssen ist doch ganz normal? Genau! Aber noch 2010 fanden 26% der Bevölkerung, es sei ekelhaft, wenn sich Homosexuelle in der Öffentlichkeit küssen***. Gegen diese Verunglimpfung unserer Liebe gehen wir gemeinsam vor. Alle mit uns solidarischen Menschen sind herzlich dazu eingeladen mitzumachen, schließlich sollte es anderen egal sein, wen mensch küsst. (sam)

mehr info: <http://lqs.mtmedia.org/>

🏠 News vom 04.05.2011 – Forumtheater zum Thema Essstörungen



"nobody 's perfect" der Wilden Bühne Stuttgart: Eine Familie kämpft um Anerkennung, Perfektion, Erfolg und Kalorien. Gezeigt wird eine Geschichte von großen Idealen und Hoffnungen und der Schwierigkeit, sich selbst zu finden. Es geht um Fragen wie: Bin ich schön genug, gut genug? Wer bin ich? Das feine Geflecht von Normen, Familienbeziehungen, Schule und Freundschaft bei der Entstehung von Essstörungen wird greifbar gezeigt. Beim Forumtheater kann das Publikum durch Mitspielen oder Zuruf der Handlung einen neuen Verlauf geben. Neue Perspektiven und Möglichkeiten werden sichtbar und erlebbar. TIMA (Tübinger Initiative für Mädchenarbeit) zeigt das Stück am 12. und 13. Mai in der Aula des Keplergymnasiums. Zusätzlich gibt es ein Begleitprogramm für Schulklassen und Eltern. Die einzelnen Termine sind unter "Termine" aufgelistet. (sam)

mehr info: <http://www.tima-ev.de>

🏠 News vom 03.05.2011 – Zugang für Alle

Von Gewalt betroffen, aber mit den Folgen allein-Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff) aktiv für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen mit Behinderung! Der bff unterstützt auch in diesem Jahr die Aktionen zum **05. Mai, dem Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen**. Laut UN erfahren Mädchen und Frauen mit Behinderungen doppelt so häufig wie nicht-behinderte sexualisierte, körperliche und psychische Gewalt - dennoch nehmen viele Betroffene die Angebote der Fachberatungsstellen nicht in Anspruch. Das will der bff mit seinem Projekt Zugang für alle ändern. **Auch in Tübingen finden Aktionen zum Protesttag statt** - auch eine Online Petition kann unterzeichnet werden: Das Anliegen des Sozialforums und vieler anderer Gruppen ist folgendes :

Der in der letzten Legislaturperiode eingeführte Landesbehindertenbeirat und das Amt der/des Landesbehindertenbeauftragten sind im Prinzip eine gute Einrichtung, ihnen fehlt aber die demokratische Legitimation durch die Menschen mit Behinderung. Anlässlich des europaweiten Aktionstags 5. Mai und der Bildung einer neuen Landesregierung fordern wir eine/n Landesbehindertenbeauftragten, die/der selbst betroffen und unabhängig ist!(msc)

mehr info: <http://frauen-gegen-gewalt.de>

**Zugang
für
alle!**

🏠 News vom 29.04.2011 – Frauen übersetzen Kulturen



Im Rahmen der 8. Baden-Württembergischen Übersetzertage, die in Tübingen statt finden, gibt es am Sonnabend, 7. Mai 2011, um 20:00 Uhr im Turmzimmer (Raum 165) des Schlosses Hohentübingen einen Vortrag und Diskussion zum Thema "Frauen übersetzen Kulturen". Literarisches Übersetzen ist ein Betätigungsfeld, auf dem sich überdurchschnittlich viele Frauen bewegen. Übersetzerinnen begeben sich in andere Sprachen und Kulturen, um andersartige Welten, neue Autor_innen und fremde Texte zu entdecken und ihnen in einer neuen Sprache, in einer neuen Kultur eine eigene Stimme zu geben. Der Prozess der Aneignung und Übertragung scheint dabei oft als eine Durchquerung von Niemandsland. Wie wirkt dieses Dazwischen-Sein der Übersetzerinnen in die übersetzten Texte hinein? Welche Literaturen entstehen durch die Arbeit von Übersetzerinnen? Welche Unterschiede lassen sich in west-, ost- und außereuropäischen Räumen beobachten? Beate Thill, Übersetzerin des vor kurzem verstorbenen Literaturnobelpreisträgers Édouard Glissant, spricht zur Einführung in die Diskussion über die Sowohl-als-auch-Identitäten von Übersetzerinnen. Auf dem Podium diskutieren Beate Thill (Freiburg), Dr. Chrystyna Nazarkewytch (Lemberg, Ukraine) und Dr. Claudia Schlicht (Perugia), Moderation: Prof. Dr. Dorothee Kimmich (Tübingen). (sam)

mehr info: <http://www.uni-tuebingen.de/?id=16486#40995>

🏠 News vom 27.04.2011 – Versorgung statt Wachstumswahn

Im Rahmen der Wir könnten auch anders... – politische Reihe im franz.K findet am 09.05.2011 der Vortrag: Versorgung statt Wachstumswahn: **Eckpunkte für feministische Solidarität in der Globalisierung mit Christa Wichterich** statt. Frauen sind in den vergangenen Jahrzehnten stark in die globalen



Wertschöpfungsketten einbezogen worden und konkurrieren auf den Erwerbsmärkten gegeneinander. Das macht Solidarität schwieriger, aber auch notwendiger. Denn die Weltwirtschaft katapultiert sich von einer Krise in die nächste, wenn sie weiterhin Wachstum vor Versorgung stellt. Ein Umbau der Strukturen und der Köpfe steht an - und der geht nicht ohne ein solidarisches Weichenverstellen, um die Ökonomie vom spekulativen Kopf wieder auf die versorgenden Füße zu stellen. Kooperation mit Frauengruppe Zumutung, ATTAC und dem FrauenFluchtNetz Reutlingen/Tübingen Termin:

09.05.2011, 20.00 Uhr, Ort: Franz K., Reutlingen, Unter den Linden 23. (msc)

mehr info: <http://franzk.net>



🏠 News vom 26.04.2011 – Vortragsreihe der libertären Que(e)rulant_innen



In Kooperation mit dem Infoladen Tübingen veranstalten die libertären Que(e)rulant_innen in den kommenden 3 Monaten am jeweils ersten Mittwoch des Monats Vorträge in der Hausbar der Schellingstraße 6. Den Start macht Jos Schäfer-Rolffs mit dem Vortrag "Gender Konstruktionen im Kapitalismus" (4. Mai, 20:00 Uhr). In der Diskussion um die Rollen der Geschlechter wird häufig von einer natürlichen Trennung von Mann und Frau gesprochen, die so bereits in allen Epochen der Gesellschaft Bestand hatte. So werden auch Beschreibungen der Vergangenheit – nicht nur in populärwissenschaftlichen Darstellungen – an die gängigen Geschlechterbilder angepasst und so beispielsweise die Trennung von männlicher Feld- und weiblicher Heimarbeit nicht nur auf das Mittelalter übertragen, sondern sogar auf die Steinzeit. Ein Blick auf historische Quellen zeigt aber, dass es diese vertraute und scheinbar naturwüchsige Trennung so nicht gab und sehr wohl deutliche Unterschiede belegbar sind. Um aufzuzeigen, worin diese Unterschiede bestehen, müssen zwei Dinge herausgestellt werden: Zum einen ist eine Darstellung der historischen Entwicklung und Veränderung der Geschlechterrollen notwendig, denn nur so kann aufgezeigt werden, welche anderen Rollenbilder möglich waren. Auf der anderen Seite muss auch erklärt werden, warum eine kapitalistische Gesellschaft gerade diese Geschlechterkonstruktionen benötigt, wie diese entstanden sind und warum diese auch bis heute noch reproduziert werden. Vor der Veranstaltung (19 Uhr) gibt es veganes Essen. Die weiteren Termine der Vortragsreihe sind unter "Termine" aufgelistet. (sam)

mehr info: <http://lqs.mtmedia.org/>

🏠 News vom 24.04.2011 – Buchtipp aus dem Tübinger Frauenbuchladen

Hinzmann, Silvija: Herrgotts Bescheißerle. Kulinarische Kriminalgeschichten aus Schwaben. Sie sind frech, witzig, blutig, charmant und häufig skrupellos. Sie machen vor nichts halt und kennen keine Grenzen außer denen des guten Geschmacks der allerdings ist wichtig, denn hier geht es ums Essen! Genauer gesagt, um die leckere schwäbische Küche in Verbindung mit Verbrechen aller Art. Da trifft man eine Stuttgarter Profikillerin beim blutigen Dezimieren berühmter schwäbischer Köche, lernt eine hartgesottene Schnüfflerin aus Bad Cannstatt kennen, entdeckt eine schwäbisch-ghanaische Allianz, eine Heschler Rentnerdetektei und viele weitere unerwartete Facetten schwäbischen Lebens und Sterbens. Guten Appetit! Mit kulinarischen Kriminalgeschichten von Uta-Maria Heim, Tatjana Kruse, Frigga Haug, Sybille Baecker, Eva Klingler, Bettina Hellwig, Anette Heiter, Beate Rygiert, Ulrike Wanner, Stefanie Wider-Groth, Martina Fiess, Silvija Hinzmann und anderen Schwäbinnen oder Sympathisantinnen der schwäbischen Küche. 11,00 Euro, Argument Verlag, 223 Seiten. (sam)



mehr info: <http://www.frauenbuchladen.net>

🏠 News vom 04.04.2011 – Walpurgis im Frauencafé Achtbar



Wir wollen nicht die Hexen vertreiben, denn wir SIND die Hexen! Begrüßen wir also mit unserer DJane CARO mit einer ausgelassenen Party am 30. April den Frühling. Eintritt : 6,00 € (Mitfrauen 5,00 €), exclusiv für Frauen. Zur Geschichte: Der 1. Mai soll für die Kelten einer der wichtigsten Tage ihres religiösen Jahres gewesen sein: Sie feierten den Beginn der Sommerzeit, in der die Erde wieder zum Leben erwacht. Auch die Germanen kannten mutmaßlich derartige Frühlingsfeste. Sie feierten es mit Freudenfeuern und befragten die "weisen Frauen", die "Hagazussen", die in den "heiligen Hainen" angeblich auf der Schwelle zwischen der Menschen- und der Geisterwelt saßen, nach der Zukunft. Mit Beginn der Christianisierung wurde der "heidnische Hokuspokus" zu Treffen finsterner Mächte umgedeutet und die Hagazussen wurden als Hexen, als weibliche Verkörperung des Bösen, die mit dem Teufel im Bunde waren, diffamiert. So wurde in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai weiter um das Feuer getanzt – jetzt allerdings zur Abwehr der Hexen. Die Menschen zogen weiter lärmend durch die Straßen. Nicht mehr, um den Frühling zu begrüßen, sondern um Geisterwesen zu verscheuchen. Zum Schutz vor den Hexen malte man weiße Kreuze an Häuser und Stallungen oder streute geweihtes Salz auf die Türschwellen. (sam)

mehr info: <http://www.achtbar-tuebingen.de>

🏠 News vom 03.04.2011 – Input-Workshop back to basic II: Sexismus

Warum sitzen eigentlich an der Kasse bei Aldi fast nur Frauen? Warum wird von Jungs meist erwartet, von Technik eine Ahnung zu haben? Sexismus begegnet uns nicht nur in Spots von Mario Barth oder Videos von Bushido und Konsorten, sondern regelmäßig in unserer alltäglichen Umgebung, oft



ohne dass es uns bewusst ist. In dem Workshop wollen wir uns an Hand einiger Beispiele dem Thema „Sexismus“ annähern und der Frage nachgehen, warum die Abschaffung des sogenannte „Patriarchats“ nicht nur für Mädchen und Frauen wünschenswert ist, sondern auch Jungs und Männer davon profitieren würden. Der Workshop findet am 14. April um 19 Uhr im Epplhaus Tuebingen statt. (sam)

mehr info: <http://input.blogspot.de/>

🏠 News vom 02.04.2011 – Vortrag von Bärbel Wardetzki



Im Rahmen des Programms "100 Jahre Internationaler Frauentag und 10 Jahre Frauenprojektehaus" findet im Frauencafé achtbar des Frauenprojektehauses am 7. April ein interessanter Vortrag der Psychotherapeutin und Autorin Bärbel Wardetzki statt. Das Ringen um ein stabiles Selbstwertgefühl kennen vermutlich viele Frauen, da die Selbsteinschätzung sowohl von unseren Kompetenzen als auch von unseren Selbstzweifeln abhängt. Wenn wir unsere Möglichkeiten und Stärken erkennen und leben, müssen wir nicht mehr der Anerkennung durch andere hinterherlaufen, sondern entwickeln Selbstachtung und Eigenständigkeit. Das ist die Basis für einen gesunden Narzissmus und ein positives Selbstbild. Der Vortrag steht unter dem Titel "Vom Hunger nach Anerkennung zur Lust an Eigenständigkeit". (sam)

mehr info: <http://www.tima-ev.de>

🏠 News vom 31.03.2011 – Mut zur Angst

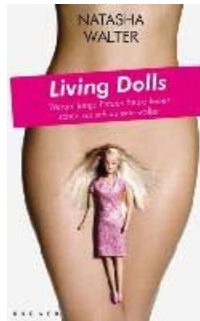
Mut zur Angst - Intuition kann vor Gewalt schützen

Fast jede Frau kennt Situationen, in denen sie sich unbehaglich fühlt und das vage Gefühl hat, dass „irgendetwas komisch ist“. Von Frauen wird erwartet, dass sie sich auch in solchen Situationen höflich und freundlich verhalten. Durch dieses anezogene Verhalten übergehen Frauen häufig ihr intuitives Gefühl von Angst oder Unbehagen. Gewalttäter wissen um diese Mechanismen und testen gezielt ihre potenziellen Opfer dahingehend, wie eindeutig sie ihre Grenzen setzen. Gelingt es einem Gewalttäter, die ersten „Testgrenzen“ zu überschreiten, steigt die Gefahr für weitere Übergriffe bis hin zu schweren Verbrechen wie Vergewaltigung. In dem Vortrag werden Warnsignale erläutert und Frauen ermutigt, ihre Intuition ernst zu nehmen und klare Grenzen zu setzen. Termin: Donnerstag, 07.04.11, 19 Uhr. Kosten: € 5,-, raumentherapiezentrum FETZ Stuttgart, Schlossstr. 98, Referentin: Tabea Konrad, Dipl.-Psych., in Ausbildung zur Gesprächspsychotherapeutin, Mitarbeiterin im Fetz (msc)



mehr info: <http://www.frauenberatung-fetz.de>

🏠 News vom 18.03.2011 – Buchtipp aus dem Frauenbuchladen



Natasha Walter: Living dolls. Warum junge Frauen heute lieber schön als schlau sein wollen. Wenn sich eine 18-Jährige statt einer Weltreise eine Brustvergrößerung wünscht, scheint etwas falsch gelaufen zu sein mit der Emanzipation. Die britische Publizistin Natasha Walter hat viele junge Frauen nach ihrem Selbstverständnis befragt. Die Antworten sind erschreckend. Zwar glauben die meisten Frauen, sie hätten ihr Leben und ihre Sexualität selbstbestimmt im Griff, in Wirklichkeit aber reduzieren sie sich immer mehr auf ihr Äußeres und sehen allein ihre Attraktivität als Schlüssel zum persönlichen Erfolg. Auf dieses Lolita-Schema werden die Mädchen schon in frühen Jahren festgelegt. Es gibt fast nur noch rosa Spielzeug für kleine Mädchen, süße "Prinzessinnen" tragen Miniröcke, hochhackige Schuhe und Lippenstift. Junge intelligente Frauen aus allen gesellschaftlichen Schichten lassen sich in Casting Shows öffentlich demütigen. Natasha Walters kritische Bestandsaufnahme schockiert, rüttelt

wach und macht eine Auseinandersetzung mit diesem wieder erstarkenden aggressiven Sexismus unabdingbar. Das Buch gibt es für 19,95 Euro im Tübinger Frauenbuchladen Thalestris, auf Wunsch wird es portofrei verschickt! (sam)

mehr info: <http://www.frauenbuchladen.net>

🏠 News vom 08.03.2011 – 2011-Wir machen Geschichte...

Wir feiern **100 Jahre Internationaler Frauentag & 10 Jahre Verein Frauenprojektehaus!** 10 Monate lang wird mit einem vielfältigen Programm gefeiert: Frauenparty, Frühlingsbrunch, Matinee mit Vernissage zum Thema Frauen auf der Flucht, Vortrag zum Thema "Weiblicher Selbstwert", Vortrag zur "Selbstbestimmten Geburt", Theaterstück zum Thema Essstörungen, Ausflug für Mädchen zum Schloss Lichtenstein, Mitsingkonzert mit Elke Volz, Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs, Film zur Intersexualität und zum Abschluß am Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen ein Vortrag zu Gewalt gegen Frauen mit Behinderungen. Das Programmheft erscheint Anfang März. (msc)



mehr info: <http://www.frauenprojektehaus.de>

🏠 News vom 07.03.2011 – Ausstellung zum Internationalen Frauentag



Zum 100. Jubiläum des Internationalen Frauentags wird im Rathaus die Ausstellung „1000 Gesichter des Friedens“ gezeigt. Porträtiert werden Frauen, die sich in den unterschiedlichsten

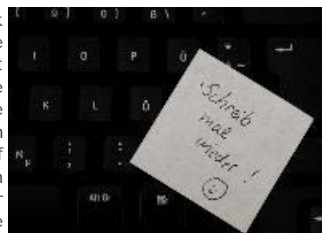


Ländern für den Weltfrieden einsetzen. Die Ausstellung ist vom 8. März bis zum 8. April im Rathaus zu sehen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 8. März 2011 um 19 Uhr im Rathaus statt. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Boris Palmer und Dr. Susanne Omran, Leiterin der Stabsstelle Gleichstellung und Integration, wird Heide Schütz vom Frauennetzwerk für Frieden - Bonn - in die Ausstellung einführen. Im Anschluss hält Anne Romund vom Tübinger Institut für Friedenspädagogik einen Vortrag über Frauen in der Friedensarbeit. Die Eröffnung wird von einem musikalischen Rahmenprogramm begleitet und durch ein Buffet der Frauengruppe des Türkischen Vereins ergänzt. Während der gesamten Ausstellungsdauer gibt es Gelegenheit, den Film „1000 Frauen und ein Traum“ zu sehen. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten, Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr, im Rathaus gesehen werden. (sam)

mehr info: http://www.tuebingen.de/25_33249.html

📍 News vom 07.03.2011 – Mädchen unterwegs im virtuellen Raum

Dieser Vortragsabend startet mit einem aktuellen Überblick über das Thema aus Mädchenspezifischer Sicht. Die Streetworkerin Dipl. Päd. Christiane Bollig beschäftigt sich mit den Fragen: "Wie und warum stellen sich Mädchen und junge Frauen überhaupt im Internet dar? Geht es um neue Selbstentwürfe? Welchen Zusammenhang gibt es zwischen dem virtuellen Auftritt und der Realität?" Anschließend wird auf die verschiedenen Formen und Modelle von virtuellen Beratungs- und Unterstützungsangeboten eingegangen. Dieser Vortrag gehört zum Themenschwerpunkt "Risiko ohne Altersbeschränkung? - Soziale Netzwerke und virtuelle Spiele". Termin: 24.3.2011, 20:15 Uhr, vhs Tübingen in der Katharinenstrasse (im Saal), Kosten: 3,00 Euro. (sam) Bildquelle: S. Hainz / pixello.de



mehr info: <http://www.vhs-tuebingen.de>

📍 News vom 07.03.2011 – Frauen auf der Grenze



Der Tübinger Frauenbuchladen Thalestris lädt zu einer Veranstaltung mit den TANNA-Frauen am Samstag, den 2. April, 20 Uhr, im Frauencafé achtbar im Frauenprojektehaus ein. Die TANNA-Frauen aus Bozen/Südtirol, die gemeinsam mit Luise F. Pusch das Frauenbiographienbuch „Frauen der Grenze – donne di frontiera“ herausgegeben haben, stellen außergewöhnliche Frauen aus Nord- und Südtirol und dem Trentino und ihre eigene Gruppe "eigenmächtiger Frauen" vor. Über sich selbst sagen die TANNA-Frauen: Wir sind eigenmächtige Frauen, mit Eigensinn, unbürokratisch, frauenzentriert und bezogen, Stimmen der Gesellschaft, interdisziplinär, Frauen aus verschiedenen sozialen Zusammenhängen, Verortet in vielfältigen Beziehungsnetzen von Frauen, mehrsprachig, selbstbestimmt. Wir denken selber, handeln autonom im Konsens der Gruppe, leisten feministische Kulturarbeit, vernetzen, setzen uns für Angelegenheiten ein, die institutionell kein Gehör finden, agieren spontan aus aktuellem Anlass, überparteilich, setzen gesellschaftspolitische Aktionen in Gang, übernehmen soziale Verantwortung, setzen uns für scheinbar kleine Dinge ein, lassen uns von der Freude und Lust am Tun leiten, ziehen verschiedene Kulturfäden, machen sinnliche Kulturarbeit, arbeiten mit Inhalten, wir denken nach und regen an, und regen uns auf und nerven zügig weiter. (sam)

mehr info: <http://www.frauenbuchladen.net>

📍 News vom 07.03.2011 – Auf die Pauke hauen

Auf die Pauke hauen!

Am Mittwoch, den 30.03.2011 findet um 19 Uhr in der Neustadtgasse 2 in Tübingen ein Treffen der Sozialvereine statt. Das Sozialforum lädt dazu ein da die von der Stadt angekündigten Sparpläne für das Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 7,5 % nicht zurück genommen wurden, zahlreiche Vereine aus dem Sozial, Kultur, Gleichstellungs- und Integrationsbereich sind davon betroffen!. An diesem Abend soll eine (lautstarke) gemeinsame Strategie entwickelt werden, um dem Gemeinderat auf die Misere aufmerksam zu machen!!!!(msc)



mehr info: <http://www.sozialforum-tuebingen.de>

📍 News vom 06.03.2011 – Frühlingsbrunch in der achtbar



Der Brunch in der achtbar - eine kulinarische Verbindung aus Breakfast und Lunch - ist für viele Frauen der Höhepunkt des Wochenendes! Am 20.03.2011 zwischen 11 und 14 Uhr erwartet Sie wieder ein vielfältiges Buffet mit köstlichen kalten und warmen Speisen. Genießen Sie den Frühlingsbrunch in einer entspannten und angenehmen Atmosphäre. So kann der Frühling kommen! Eine Anmeldung ist möglich bis zum 17. März 2011 unter info@achtbar-tuebingen.de. Der Unkostenbeitrag beträgt 10€, für Mitfrauen 8€. (adr)

mehr info: <http://www.achtbar-tuebingen.de>

🏠 News vom 05.03.2011 – Soli-Party für Frauen helfen Frauen

Am 12.03.2011 findet eine **Solishow für Frauen helfen Frauen e.V.** statt. Genauer gesagt sollen die Einnahmen an das autonome Frauenhaus in Tübingen gehen. Zudem liegt der Sinn in dieser Veranstaltung darin, das Thema häusliche Gewalt an Frauen und Kindern mehr in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken, vor allem weil diese Unterdrückungsart so gut wie immer hinter verschlossenen Türen stattfindet und somit öffentlich leichter zu verdrängen ist. Zur musikalischen Untermalung werden (bisher) Alarmstufe Gerd Trashedy und the one and only körpa klauz sorgen. Außerdem erwarten euch Infostände und vegane Schmackazien. Erscheint also alle zahlreich! Einlass: 19:30 Uhr, Eintritt 3 - 5 EUR. (ssc)



mehr info: <http://www.epplehaus.de>

🏠 News vom 05.03.2011 – Vortrag zum 100. Internationalen Frauentag



Der Internationale Frauentag, der jedes Jahr am 8. März gefeiert wird, ist in vielen Ländern der Welt ein wichtiges Datum. Über hunderttausend Frauen in Dänemark, Deutschland, Österreich und der Schweiz begingen im März 1911 erstmals diesen Tag. Hauptforderung damals war die Einführung des Frauenwahlrechts. Vor allem Arbeiterinnen forderten zusätzlich bessere Arbeitsbedingungen, geregelte Arbeitszeiten, gleichen Lohn für gleiche Arbeit und mehr Mütter- und Kinderschutz. Hundert Jahre danach sind – zumindest bei uns – die zentralen Forderungen des ersten Frauentags erfüllt. Doch die Liste der noch nicht verwirklichten Frauenrechte ist lang geblieben. Weltweit nutzen Frauen deshalb den 8. März weiterhin, um auf ihre Belange aufmerksam zu machen. Bea Dörr von BAF e.V. wird zum 100. Internationalen Frauentag in einem Vortrag Schlaglichter auf die Geschichte dieses Tages werfen und zeigen, dass auch 2011 noch Handlungsbedarf in Sachen Geschlechtergerechtigkeit besteht. Der Vortrag findet statt am **17.03.2011 um 20 Uhr (Achtung!**

Terminverschiebung - ursprünglich war der Vortrag für den 10.03. geplant!) in der BAF-Bibliothek, in der Rümelinstraße 2, Tübingen. (adr)

mehr info: <http://>

🏠 News vom 05.03.2011 – Internationales Kulturfest

Im Rahmen des Internationalen Frauentags und aus Anlass der Weltfrauenkonferenz, die am 8. März 2011 in Caracas/Venezuela zuende geht, feiert die Stadtfrauenkonferenz "Mercedes Sosa" am Freitag, den 11. März ein Internationales Kulturfest. Neben Bildern und einem Bericht von der Weltfrauenkonferenz bietet das Internationale Kulturfest internationale Musik, Tanz - auch zum Mitmachen - sowie internationale Häppchen aus Marokko, der Türkei, Griechenland, Südamerika..., wobei Essensspenden gerne Willkommen sind. Das Fest beginnt um 19 Uhr und findet statt in der Eberhardsgemeinde in der Eugenstraße 30, Tübingen. (adr)



mehr info: <http://>

🏠 News vom 05.03.2011 – Frauenparty zum Internationalen Frauentag!



100 Jahre 8. März und 10 Jahre Frauenprojektehaus e.V. sind Grund genug mal wieder so richtig zu feiern! Im Frauencafé achtbar findet am 12. März eine kunderbunte Frauenparty mit kultigen Getränken und fetziger Tanzmusik statt. So kann bis in die Morgenstunden gefeiert werden... Los gehts ab 21 Uhr, der Eintritt beträgt 6 Euro (Mitfrauen 5 Euro). *Nur für Frauen*! (adr)

mehr info: <http://www.achtbar-tuebingen.de>

🏠 News vom 05.03.2011 – Fachgespräch zu Frauenhaus-Finanzierung

Die **Finanzierung von Frauenhäusern** steht nach wie vor auf wackeligen Beinen. Auch in Tübingen wurde vor Jahren die Tagessatzfinanzierung für das autonome Frauenhaus durchgesetzt. Beim Fachgespräch soll diskutiert werden, ob es eine bundesweit einheitliche Frauenhausfinanzierung braucht und was die Landespolitik dazu beitragen kann. Auf dem Podium sitzen Marlene Rupprecht, MdB SPD, Eva Risse, Frauen helfen Frauen Bonn und Monica Jordan, Frauen helfen Frauen helfen Frauen Tübingen. Mit auf dem Podium - und Organisatorin ist Rita Haller-Haid, MdL SPD. Das Fachgespräch findet am **Freitag, 11.03.2011 um 15 Uhr im Frauenprojektehaus** statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!. (msc)



mehr info: <http://www.frauenprojektehaus.de>

🏠 News vom 04.03.2011 – 8. März 2011: Frauenradio bei der Wüsten Welle!



Wie schon in den vergangenen Jahren gehen beim Freien Radio Wüste Welle am diesjährigen Internationalen Frauentag Frauen mit ihren Gästinnen auf Sendung. Das Programm bietet wieder "Einblicke" in die redaktionelle Arbeit sendungsmachender Frauen der Wüsten Welle. Dabei wünscht sich das Team nicht nur an diesem Tag, sondern auch im Radio-Alltag viel "Frauenpower" in den Sendungen und am Mikro. Das Frauen-Radio-Programm beginnt um 0 Uhr mit Specials zum Internationalen Frauentag. Von 5-6 Uhr werden im LokalMagazin Veranstaltungstipps zum Rahmenprogramm in der Region gegeben sowie aktuelle Informationen und Diskussionen rund um den Internationalen Frauentag gebracht. Danach startet die Sendung "Kaltstart" mit ihrem Liveprogramm in den Frauentag. Ab 12 Uhr ist ein "buntes", abwechslungsreiches... Live-Programm von Frauen zu hören – mit interessanten Interviews, Diskussionen, O-Tönen vom Tübinger Holzmarkt, Infos zur Weltfrauenkonferenz in Caracas und einem Offenen Mikro ab 20 Uhr. Das Reinhören lohnt sich auf alle Fälle. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee, Tee und einen kleinen Imbiss. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen. (adr)

mehr info: <http://www.wueste-welle.de/>

🏠 News vom 20.02.2011 – 100 Jahre Internationaler Frauentag!

Dieses Jahr jährt sich der Internationale Frauentag zum hundertsten Mal! Um dies zu feiern haben sich verschiedene Tübinger Gruppen und Initiativen zusammengeschlossen und eine Veranstaltungsreihe rund um den 8. März 2011 herausgebracht. Diese beinhaltet folgende Veranstaltungen: Stuttgart aus Frauensicht – Meinungen und Diskussionen, organisiert von der Stadtfrauenkonferenz „Mercedes Sosa“ (16.02.), das Mädchenspektakel, organisiert von Tima e.V. und dem Mädchentreff e.V. (25.02.), ein Trommelkurs für Frauen, organisiert von der Familienbildungsstätte (5.03.), ein tanzpädagogisches Angebot für Frauen mit und ohne Behinderung vom Verein Lebenshilfe e.V. (8.03.), ein Vortrag von Bea Dörr zum Thema „100 Jahre Internationaler Frauentag“ bei BAF e.V. (10.03.), ein Internationales Kulturfest aus Anlass der Weltfrauenkonferenz in Caracas der Stadtfrauenkonferenz „Mercedes Sosa“ (11.03.), Frauenparty und Frühlingsbrunch im Frauencafé achtbar (12. und 20.03.), Martinee und Vernissage mit Bericht von der Weltfrauenkonferenz mit musikalischer Untermalung als Kooperation verschiedener Veranstalterinnen (27.03.) und – als letzte Veranstaltung der Reihe – Lesung und Gespräch mit den TANNA-Frauen aus Südtirol, organisiert vom Frauenbuchladens THALESTIS (2.04.). Genauere Infos zu den Veranstaltungen inkl. Uhrzeit und Veranstaltungsort finden sich unter dem entsprechenden Datum unter der Rubrik Termine. (adr)



mehr info: <http://>

🏠 News vom 09.02.2011 – Holzmarktspektakel am 8. März!



Unser Rückblick – unsre Visionen - unter diesem Motto findet am diesjährigen 8. März - der 100. Internationalen Frauentag - das Holzmarktspektakel statt, an dem auf Tübingens Holzmarkt verschiedene Frauengruppen und -initiativen vertreten sein werden. Neben Infoständen wird ein Speakers Corner, eine Ausstellung zu historischen Frauengestalten Tübingens, ein Bericht von der Weltfrauenkonferenz in Venezuela, eine Jazzcombo, Theatersequenzen... uvm. zu sehen und zu erleben sein. Das Holzmarktspektakel findet statt von 15 bis 17.30 Uhr. (adr)

mehr info: <http://>

🏠 News vom 09.02.2011 – Demonstration und Volksküche am 8. März

Viel los ist am 8. März 2011 – dem Internationalen Frauentag, der zugleich der 100. Internationale Frauentag ist. Das „BÜNDNIS 8. MÄRZ“, bestehend aus der Marxistischen Aktion Tübingen, der Revolutionären Aktion Stuttgart, dem Anarchistischen Netzwerk Tübingen, der Antispeziesistischen Aktion Tübingen, dem Arbeitskreis Internationalismus Stuttgart, dem Bildungsstreik Tübingen, dem Hausprojekt Lu 15, den Libertäre Que(e)rlulant*innen, der Projektwerkstatt Stuttgart und dem Tübinger Bündnis „Wir zahlen nicht für Eure Krise!“ laden nach der Kundgebung der Tübinger Frauengruppen ab 15 Uhr auf dem Tübinger Holzmarkt zu einer Demonstration ab 17 Uhr unter dem Motto "Frauen, zurück auf die Barrikaden", zu einer Abschlusskundgebung und zur Volksküche auf den Sternplatz ein. (sam)



mehr info: <http://achtermaerz.blogspot.de/>

🏠 News vom 09.02.2011 – Claudia Roth im Internationalen Frauentag in Tübingen



Vor 100 Jahren wurde erstmals der Internationale Frauentag gleichzeitig in mehreren Ländern begangen und wird seither traditionell am 8. März gefeiert. Der Frauentag war im Laufe seiner Geschichte immer wieder in seiner Existenz bedroht. Er hat sich gegen politische Widerstände, im Untergrund und trotz Krieg und Wirtschaftswunder behauptet und durchgesetzt. Er greift nach wie vor brisante frauenpolitische Themen auf. Festhalten kann man, dass die Frauenbewegung in diesen 100 Jahren viel erreicht hat, dennoch hat sie sich nie überholt, und nach wie vor gibt es einiges zu tun. Angefangen bei der Tatsache, dass Frauen im Schnitt noch immer 23 % weniger verdienen, dass Potentiale von Migrantinnen häufig brach liegen bis hin zu dem aktuellen Thema „Frauen in Führungspositionen“. Der Grünen Kreisverband Tübingen feiert am 8. März 2011 den 100. Frauentag mit einem frauenpolitischen Brunch mit der Parteivorsitzenden Claudia Roth unter dem Titel: „Frauen in Führungspositionen JETZT!“. Dazu ist auch der Verein Frauenwirtschaftswunder Tübingen e.V. zu Gast, der sich und seine Arbeit kurz vorstellen wird. Der Brunch beginnt um 9 Uhr im Le Quartier in der Sudstadt Tübingens. (adr)

mehr info: <http://www.gruene-tuebingen.de>

🏠 News vom 08.02.2011 – Mädchenspektakel im Frauenprojektehaus

Im Rahmen des 10jährigen Jubiläums des Frauenprojektehaus e.V. veranstalten TIMA und der Mädchentreff auch dieses Jahr wieder das Mädchenspektakel im Frauenprojektehaus. Am 25.02.2011 zwischen 14 und 17 Uhr sind alle Mädchen zwischen 8 und 15 Jahren in der Weberstraße 8 herzlich Willkommen! Im Frauenprojektehaus gibt es kreative und interessante Workshops und Aktionen sowie ein offenes Mädchencafé. Genauere Infos finden sich unter der unten stehenden Homepage. (adr)



mehr info: <http://www.maedchentreff-tuebingen.de>

🏠 News vom 07.02.2011 – Valentina Party



FRAUENCAFÉ E.V. TÜBINGEN

Nachdem es Jahr für Jahr so viel Spaß macht, die Feste vorzubereiten und mit euch allen zu feiern, setzen wir die tolle Zusammenarbeit fort: das Frauencafé achtbar, der Frauenbuchladen Thalestris und das Mädchencafé Görls e.V. laden am Samstag, den 12.02.2011 recht herzlich zur **Party Valentina** ein! Es erwartet euch eine super Stimmung, "Special" Cocktails, DJane Miss O'Neil und Überraschungen rund um Valentina. Poliert schon mal die Tanzschuhe! Beginn ist 21 Uhr und der Eintritt kostet 6 Euro, für Mitfrauen 5 Euro. Exklusiv für Frauen!

mehr info: <http://www.achtbar-tuebingen.de>

🏠 News vom 31.01.2011 – Frauen gegen Stuttgart 21

Am 16. Februar 2011 um 19 Uhr veranstaltet die Stadtfrauenkonferenz "Mercedes Sosa" im Rahmen des Programms zum Internationalen Frauentag einen Abend zu Stuttgart 21 aus Frauensicht. Interessierte Frauen und Männer sind herzlich eingeladen zum Informationsaustausch und zum gemeinsamen Diskutieren. Frau Dr. Dahlbender (BUND) wird dabei auf die Frage eingehen, welche Bedeutung das Projekt S21 aus Umweltsicht hat. Außerdem soll erklärt werden, wie sich S21 auf die Kommunen auswirkt und weshalb Frauen besonders davon betroffen sind. Ferner wird erläutert, weshalb das Projekt auch Thema auf der Weltfrauenkonferenz in Caracas sein wird. In diesem Zusammenhang steht auch die Frage, welche Parallelen es zu anderen Großprojekten auf internationaler Ebene gibt. Die Veranstaltung findet statt in der Begegnungsstätte Hirsch in Tübingen. (adr)



mehr info: <http://>

🏠 News vom 14.01.2011 – Selbstverteidigung und Selbstbehauptung für Mädchen



In den Faschingsferien findet ein neuer Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurs für Mädchen von 7 - 9 Jahren statt. Der Kurs erstreckt sich vom 5. bis 8. März und findet statt im Frauenprojektehaus in der Weberstraße 8, Tübingen. Anmeldungen werden ab sofort unter der Telefonnummer 07071/763006 oder per Mail an team@tima-ev.de entgegen genommen. Nähere Informationen finden Sie auch unter "Für Mädchen" unter der unten stehenden Homepage. (adr)

mehr info: <http://www.tima-ev.de>

🏠 News vom 14.01.2011 – Handbuch "Herzklopfen - Beziehungen ohne Gewalt"

Das Handbuch zum EU- Projekt "Herzklopfen - Beziehungen ohne Gewalt", bei dem die TIMA e.V. gemeinsam mit dem Verein für Jugend und Männerarbeit "PfunzKerle e.V." als deutsche Projektpartnerin eingebunden war, ist fertiggestellt und ab sofort online verfügbar. Fachkräfte, die mit



Jugendlichen präventiv zum Thema Beziehungsgewalt arbeiten möchten, finden dort vielfältige Hinweise und konkrete Methodenvorschläge. Das Handbuch kann auf der Internetseite der TIMA e.V. unter www.tima-ev.de heruntergeladen werden. Weiter Infos zum Projekt finden Sie auch unter www.empowering-youth.de. (adr)

mehr info: <http://www.tima-ev.de>



🏠 News vom 14.01.2011 – Fortbildung zu Peer-Unterstützung bei häuslicher Gewalt



Tima e.V. bietet in Kooperation mit PfünzKerle e.V. eine praxisorientierte Fortbildung für pädagogische Fachkräfte zur Peer-Unterstützung bei häuslicher Gewalt an. Die Fortbildung besteht aus drei Blöcken von Februar bis Mai 2011. Weitere Informationen finden Sie im Flyer "Sprich mit mir - Peer-Unterstützung bei häuslicher Gewalt", der unter der angegebenen Homepage heruntergeladen werden kann. (adr)

mehr info: <http://www.tima-ev.de>

🏠 News vom 08.01.2011 – Fortbildung: Rhythmus, Tanz und Stockkampfkunst

Die Fortbildung "Experimente zwischen Ruhe und Bewegung" richtet sich an bewegungs- und begegnungsfreudige Menschen, die die Arbeit mit den Stöcken in ihren (beruflichen) Alltag integrieren wollen. Die Techniken sind geeignet, sich selbst und andere Menschen in Veränderungs- und Entwicklungsprozessen wohlwollend zu unterstützen. Die Fortbildung umfasst insgesamt 14 Tage, die sich von April bis Dezember auf sechs Termine (vier Wochenend- bzw. Feiertagstermine, eine Intensivwoche, ein Abschlusstag) verteilen. Sie findet in der Gomaringer Tanzetage statt. Die Fortbildung wird von Graziella Wittenberg (Dipl. Sozialarbeiterin, Stockkampfkünstlerin, Tänzerin) und Jörg Rheingans (Dipl. Sozialarbeiter, systemischer Familientherapeut, Bewegungskünstler) geleitet. Bei Anmeldungen bis zum 15. Januar gibt es eine Ermäßigung bei der Teilnahmegebühr. (sam)



mehr info: <http://www.graziellawittenberg.de>

🏠 News vom 03.01.2011 – Die erste LuSchT-Party 2011 im Januar



Am 22. Januar 2011 findet die erste LuSchT-Party im neuen Jahr statt. Sie steht unter dem Motto "Venedig" und bietet Lieder, Lido und Libido. LuSchT ist ein Projekt der AIDS-Hilfe Tübingen Reutlingen und richtet sich an Schwule, Lesben, Bisexuelle und Trans*gender sowie an alle Freund_innen. Die LuSchT-Partys finden seit 1992 regelmäßig im Sudhaus in Tübingen statt. Sie werden von einem Team von ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen der AIDS-Hilfe Tübingen-Reutlingen e.V. veranstaltet. Einlass ist um 22:00 Uhr, der Eintritt kostet 6,00 Euro. (sam)

mehr info: <http://www.luscht-party.de>

🏠 News vom 03.01.2011 – Regenbogenfamilien - alltäglich und doch anders?

Nicht nur in den Medien, sondern auch im "wirklichen Leben" werden lesbische Mütter, schwule Väter und ihre Kinder zunehmend sichtbar. Alleine in Deutschland wachsen derzeit Tausende Kinder in so genannten Regenbogenfamilien auf. Was wissen wir heute über die Kinder, die in Regenbogenfamilien aufwachsen? Erziehen und leben lesbische Mütter und schwule Väter anders als ihre heterosexuellen Pendanten? Gibt es spezielle Herausforderungen im (Regenbogen)Familienalltag? Diesen Fragen wird in einem Vortrag am 20. Januar im Tübinger Löwen (Kornhausstr. 5, 20:15 Uhr) nachgegangen. Es werden zentrale Ergebnisse aktueller Studien zu Regenbogenfamilien beleuchtet und auf dem Hintergrund der Beratungserfahrungen und der aktuellen Rechtslage in Deutschland diskutiert. Den Vortrag abrunden wird ein Einblick in Unterstützungsnetze von und für Regenbogenfamilien." Die Referentin Dr. Elke Jansen ist Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin und leitet seit 2002 das Projekt "Regenbogenfamilien" im LSVD (Lesben- und Schwulverband in Deutschland). (sam)



mehr info: <http://www.lsvd.de>